



Streckenreaktivierung der Ilmebahn zwischen Einbeck-Salzderhelden und Einbeck-Mitte

Lies: „Mobilität in Süd-Niedersachsen wird nachhaltig verbessert“

Verkehrsminister Olaf Lies hat gestern in Hannover gemeinsam mit Christian Gabriel (Geschäftsführer der Ilmebahn GmbH), Hans-Joachim Menn (Geschäftsführer der Landesnahverkehrsgesellschaft) und Michael Frömming (Geschäftsführer des Zweckverbands Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen) den Realisierungs- und Finanzierungsvertrag für die Streckenreaktivierung der Ilmebahn in Einbeck unterzeichnet. Die rund vier Kilometer lange Strecke verbindet das Stadtzentrum von Einbeck mit dem Bahnhof Einbeck-Salzderhelden an der Bahnverbindung Hannover-Göttingen. An den Kosten des Projekts in Höhe von insgesamt 7,15 Millionen Euro beteiligt sich das Land mit knapp 6 Millionen Euro.

Minister Lies dazu: „Ich freue mich sehr, dass die Arbeiten in Einbeck so gut vorangehen. Schon Anfang Dezember soll die Schienenreaktivierung vor Ort abgeschlossen sein. Damit wird sich die Fahrtzeit zwischen Einbeck-Mitte und Einbeck-Salzderhelden im Vergleich zu heute halbieren. Das bedeutet für die Menschen in Süd-Niedersachsen eine nachhaltige Verbesserung der Mobilität.“

In einer zweiten Phase der Streckenreaktivierung wird ab voraussichtlich Dezember 2018 nach Bauarbeiten der Deutschen Bahn auch eine Direktverbindung in der Hauptverkehrszeit bis Göttingen erfolgen.

Christian Gabriel, Geschäftsführer der Ilmebahn GmbH dazu: „Wir freuen uns, dass nunmehr alle vertraglichen Vereinbarungen für die Reaktivierung geschlossen sind. Die Ilmebahn erhält durch die Reaktivierung ihrer Strecke eine hervorragende und moderne Eisenbahninfrastruktur die dem gesamten südniedersächsischen Raum zu Gute kommen wird.“

Hans-Joachim Menn, Geschäftsführer der Landesnahverkehrsgesellschaft: „Die Landesregierung hatte sich 2015 zum Ziel gesetzt, in etwa 2 Jahren die erste

Nr. 069/ 2017		
Pressestelle Friedrichswall 1, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-5428 Fax: (0511) 120-5772	www.mw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mw.niedersachsen.de

Reaktivierungsstrecke in Betrieb zu nehmen. Mit der heutigen Unterschrift unter den Realisierungs- und Finanzierungsvertrag sind wir diesem Ziel einen Riesenschritt näher gekommen.“

Michael Frömming, Geschäftsführer des Zweckverbandes Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen: „Die Reaktivierung der Ilmebahn ist ein wichtiger Schritt, um mehr Menschen eine greifbare Alternative zum eigenen Auto in unserer Region anzubieten.“

Hintergrund:

Bei der Streckenreaktivierung in Einbeck handelt es sich um die erste Maßnahme, die im Rahmen des von Minister Lies initiierten landesweiten Reaktivierungsprozesses von Bahnstrecken und -stationen umgesetzt wird. Die Unterzeichnung des Vertrages für die nächste Streckenreaktivierung in Bad Bentheim – Neuenhaus (im Landkreis der Grafschaft Bentheim) sowie für die erste Stationsreaktivierung in Jaderberg (im Landkreis Friesland) wird nach derzeitigem Stand in den kommenden Wochen erfolgen.

Nr. Nr. 069/ 2017		
Pressestelle Friedrichswall 1, 30159 Hannover	Tel.: (0511) 120-5428 Fax: (0511) 120-5772	www.mw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mw.niedersachsen.de